



Französische Kulturtag Holzwickede 2019



FREUNDESKREIS HOLZWICKEDE-LOUVIERS E.V.
Deutsch-Französische Gesellschaft Holzwickede

14.03.-30.03.2019

Liebe Freunde Frankreichs und der französischen Kultur,

nach einer dreijährigen Pause laden wir Sie 2019 zu unseren 3. Französischen Kulturtagen in Holzwickede ein. Dass diese im 40. Jahr unseres Vereinsbestehens angeboten werden, ist uns ein besonderer, willkommener Anlass gewesen. Damit verbinden wir auch den Dank an alle Mitglieder und Förderer für die langjährige Verbundenheit zu unserer Deutsch-Französischen Gesellschaft. Mit zahlreichen Partnern verbinden uns zwischenzeitlich langdauernde Kooperationen.

Die Veranstaltungen der zweiwöchigen Kulturtage reihen sich aneinander wie Perlen einer Kette – von junger französischer Jazzmusik und Chansons über Klavier- bis zum Cellokonzert, vom Märchenabend, Pyrenäenvortrag bis zum Theaterabend zu Antoine de Saint-Exupéry, vom politischen Vortrag bis zum Informationsabend zur Europawahl 2019. Nicht zu vergessen der kulinarische Höhepunkt, wenn SchülerInnen der Louvierser Hotelfachschule ausgezeichnete Menüs für Sie in Holzwickede zaubern. Lassen Sie sich verzaubern vom Charme Frankreichs, seiner Lebensart und seinen Kulturschätzen.

Herzlich Willkommen - Soyez les bienvenus! → P.S.: Denken Sie rechtzeitig an Ihre Kartenbestellungen!



Jochen Hake

→ Vorsitzender



Ursula Pardemann

→ 2. Vorsitzende

Grußwort der Schirmherrin

Als französische Generalkonsulin ist es mir eine große Ehre gewesen, die Schirmherrschaft über die Französischen Kulturtage in Holzwickede übernehmen zu dürfen und ich freue mich, einige Worte an Sie richten zu können. Die deutsch-französische Beziehungen liegen mir sehr am Herzen und so begrüße ich jede Initiative, die das Interesse an der Kultur und der Sprache des Anderen aufrechterhält oder neu wecken kann. Die Französischen Kulturtage mit ihrem vielseitigen Programm werden – dessen bin ich mir sicher – viele Menschen auf Frankreich neugierig machen und somit einen wichtigen Beitrag zur deutsch-französischen Freundschaft leisten. Gerade in den bewegten Zeiten, die wir erleben, dürfen wir nicht vergessen, dass die deutsch-französische Partnerschaft kein Selbstläufer ist und deshalb der täglichen Pflege bedarf – auf der Regierungsebene, aber mit der gleichen Intensität/Kraft auch in der Zivilgesellschaft beider Länder. Der Jugendaustausch, der Kulturaustausch, die Städtepartnerschaften, der Spracherwerb, das ABIBAC, die Doppelstudiengänge, die gemeinsame Forschung... sind Errungenschaften, die de facto den Kern unserer einzigartigen Freundschaft bilden. Sie ist einzigartig insofern als ihre Gründungsväter, Bundeskanzler Konrad Adenauer und General de Gaulle, sie vor allem als eine Freundschaft zwischen zwei Völkern verstanden wissen wollten; deshalb wird sie auch immer wieder von anderen Ländern als beispielhaft betrachtet. Die Beteiligung unter anderem der deutsch-französischen Gesellschaften an der Erneuerung des Élysée-Vertrages zeugt auch von dem Willen, die Akteure beider Länder vor Ort noch mehr an diesem neuen „deutsch-französischen Versprechen“ zu beteiligen. Es ist dabei sehr wichtig, mehr junge Menschen für die deutsch-französische Freundschaft zu gewinnen, denn sie kann nicht vererbt, sondern muss mit jeder Generation erneuert werden.

Zum Schluss möchte ich noch den Organisatoren der Französischen Kulturtage, und insbesondere Herrn Jochen Hake, für ihr großes Engagement danken; sie tragen dadurch auch zur Gestaltung Europas bei. Im Jahr 2019, das von vielen Beobachtern als ein Schicksalsjahr für die europäische Zukunft bezeichnet wird, müssen wir das Verbindende unter den Europäern fördern. Kultur hat die Macht, Bürger miteinander zu verbinden; sie kann somit zur Erschaffung einer europäischen Identität einen entscheidenden Beitrag leisten. In diesem Sinne wünsche ich den Französischen Kulturtagen viel Erfolg, viele Besucher, ob jung oder alt und viele freudige Momente zusammen.

Dr. Olivia Berkeley-Christmann → Generalkonsulin der Republik Frankreich (Düsseldorf)

Liebe Freunde Frankreichs und der französischen Kultur,

nach einer dreijährigen Pause laden wir Sie 2019 zu unseren 3. Französischen Kulturtagen in Holzwickede ein. Dass diese im 40. Jahr unseres Vereinsbestehens angeboten werden, ist uns ein besonderer, willkommener Anlass gewesen. Damit verbinden wir auch den Dank an alle Mitglieder und Förderer für die langjährige Verbundenheit zu unserer Deutsch-Französischen Gesellschaft. Mit zahlreichen Partnern verbinden uns zwischenzeitlich langdauernde Kooperationen.

Die Veranstaltungen der zweiwöchigen Kulturtage reihen sich aneinander wie Perlen einer Kette – von junger französischer Jazzmusik und Chansons über Klavier- bis zum Cellokonzert, vom Märchenabend, Pyrenäenvortrag bis zum Theaterabend zu Antoine de Saint-Exupéry, vom politischen Vortrag bis zum Informationsabend zur Europawahl 2019. Nicht zu vergessen der kulinarische Höhepunkt, wenn SchülerInnen der Louvierser Hotelfachschule ausgezeichnete Menüs für Sie in Holzwickede zaubern. Lassen Sie sich verzaubern vom Charme Frankreichs, seiner Lebensart und seinen Kulturschätzen.

Herzlich Willkommen - Soyez les bienvenus! → P.S.: Denken Sie rechtzeitig an Ihre Kartenbestellungen!



Jochen Hake

→ Vorsitzender



Ursula Pardemann

→ 2. Vorsitzende

Grußwort der Schirmherrin

Als französische Generalkonsulin ist es mir eine große Ehre gewesen, die Schirmherrschaft über die Französischen Kulturtage in Holzwickede übernehmen zu dürfen und ich freue mich, einige Worte an Sie richten zu können. Die deutsch-französischen Beziehungen liegen mir sehr am Herzen und so begrüße ich jede Initiative, die das Interesse an der Kultur und der Sprache des Anderen aufrechterhält oder neu wecken kann. Die Französischen Kulturtage mit ihrem vielseitigen Programm werden – dessen bin ich mir sicher – viele Menschen auf Frankreich neugierig machen und somit einen wichtigen Beitrag zur deutsch-französischen Freundschaft leisten. Gerade in den bewegten Zeiten, die wir erleben, dürfen wir nicht vergessen, dass die deutsch-französische Partnerschaft kein Selbstläufer ist und deshalb der täglichen Pflege bedarf – auf der Regierungsebene, aber mit der gleichen Intensität/Kraft auch in der Zivilgesellschaft beider Länder. Der Jugendaustausch, der Kulturaustausch, die Städtepartnerschaften, der Spracherwerb, das ABIBAC, die Doppelstudiengänge, die gemeinsame Forschung... sind Errungenschaften, die de facto den Kern unserer einzigartigen Freundschaft bilden. Sie ist einzigartig insofern als ihre Gründungsväter, Bundeskanzler Konrad Adenauer und General de Gaulle, sie vor allem als eine Freundschaft zwischen zwei Völkern verstanden wissen wollten; deshalb wird sie auch immer wieder von anderen Ländern als beispielhaft betrachtet. Die Beteiligung unter anderem der deutsch-französischen Gesellschaften an der Erneuerung des Élysée-Vertrages zeugt auch von dem Willen, die Akteure beider Länder vor Ort noch mehr an diesem neuen „deutsch-französischen Versprechen“ zu beteiligen. Es ist dabei sehr wichtig, mehr junge Menschen für die deutsch-französische Freundschaft zu gewinnen, denn sie kann nicht vererbt, sondern muss mit jeder Generation erneuert werden.

Zum Schluss möchte ich noch den Organisatoren der Französischen Kulturtage, und insbesondere Herrn Jochen Hake, für ihr großes Engagement danken; sie tragen dadurch auch zur Gestaltung Europas bei. Im Jahr 2019, das von vielen Beobachtern als ein Schicksalsjahr für die europäische Zukunft bezeichnet wird, müssen wir das Verbindende unter den Europäern fördern. Kultur hat die Macht, Bürger miteinander zu verbinden; sie kann somit zur Erschaffung einer europäischen Identität einen entscheidenden Beitrag leisten. In diesem Sinne wünsche ich den Französischen Kulturtagen viel Erfolg, viele Besucher, ob jung oder alt und viele freudige Momente zusammen.

Dr. Olivia Berkeley-Christmann → Generalkonsulin der Republik Frankreich (Düsseldorf)

14
03

Donnerstag

„Emmanuel Macron - eine Herausforderung für Deutschland?“

Mit Michaela Wiegel, FAZ-Korrespondentin Paris und Buchautorin

***Eröffnungsveranstaltung der Französischen Kulturtage 2019.** Nicht weit von Holzwickede wurde Emmanuel Macrons Interesse an Deutschland geweckt. Zwei Mal nahm der hochbegabte Schüler der Jesuitenschule La Providence aus Amiens an einem Austausch mit einem Dortmunder Gymnasium teil. Wer ist der Mann, der als französischer Präsident unermüdlich für eine engere Zusammenarbeit zwischen Frankreich und Deutschland zugunsten Europas eintritt? Michaela Wiegel stellt einen jungen, noch seinen politischen Weg suchenden Staatschef vor, dessen größter Antrieb die Befürchtung ist, seine Generation könne als Totengräber des europäischen Einigungsprozesses in die Geschichte eingehen. Michaela Wiegel verfolgt seit 1998 für die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ das politische Geschehen in Frankreich. Dem Wahlsieger Macron hat sie eine 2018 veröffentlichte Biographie „Ein europäischer Visionär – eine Herausforderung für Deutschland?“ gewidmet.

Ort → Haus Opherdicke, Spiegelsaal

Beginn → 20.00 Uhr **Einlass** → 19.30 Uhr

Eintritt → 7,50 € inkl. Begrüßungsgetränk



Marie Sférian Quartett „Khalil & May“

Mit Marie Sférian (Gesang), Niko Meinhold (Piano), Tim Kleinsorge (Bass) und Javier Reyes (Drums)

Charmant lässt Marie Sférian ihre Stimme in einer Weise jublieren, wie man es lange nicht mehr so überzeugend im deutschen Jazz hören konnte. Bei dem neuen Programm „Khalil & May“ hat sich das Quartett der Texte und Gedichte May Ziadés und des Lyrikers Khalil Gibran bedient, um der Liebe, dem literarischen Austausch und der Zuneigung der beiden Künstler eine musikalische Stimme zu verleihen. Eine musikalische Reise durch Schmerz, Liebe und Naturgewalt. Marie Sférian verfügt als Deutsch-Französin mit dem libanesischen Mikrokosmos ihrer Großeltern über ein breites Ausdrucksspektrum: Literatur und Musik verschmelzen hier und so ist die junge Dame mit ihren drei Weggefährten unzweifelhaft eine Bereicherung für den europäischen Jazz.

Ort → Forum im Schulzentrum Opherdicker Str.44

Beginn → 19.00 Uhr **Einlass** → 18.30 Uhr

Eintritt → 12 € | ermäßigt 7 €

15
03

Freitag

16 03

Samstag

„Rausch der Schönheit - Die Kunst des Jugendstils“

Ausstellungsbesuch Museum für Kunst- und Kulturgeschichte Dortmund

Mit dem Jugendstil verbindet man heute eine der Schönheit verpflichtete Kunst um 1900. „Art Nouveau“ war jedoch weit mehr: eine umfassende Reformbewegung, die alle Lebensbereiche durchdrang. Der gemeinsame Nenner: Die Forderung nach einer bewusst gestalteten Einheit des gesamten Lebens. Ausgehend von der eigenen Sammlung will die Ausstellung den Jugendstil in seiner Vielfalt präsentieren, aber auch die Umbrüche der Zeit aufzeigen und die Frage nach der heutigen Bedeutung stellen. Dabei geht es auch um die Spuren, die der Jugendstil im Dortmunder Stadtbild hinterlassen hat.

Ort → Parkplatz Park-and-Ride-Anlage Bahnhofstr.

*Treffpunkt zur gemeinsamen Anreise per Zug

Uhrzeit → 13.15 Uhr **Rückkehr** → ca. 18.00 Uhr

Eintritt → 8,00 € *inkl. 90min. Führung (ohne Bahnfahrt)



„Antoine de Saint-Éxupéry“

Ein Theaterabend mit Barbara Kleyboldt, Gastspiel des Dortmunder Roto-Theaters

Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar. Wer an Saint-Exupéry denkt, denkt an den „Kleinen Prinzen“. Aber nicht nur er wird an diesem Abend Inhalt von Rezitation und Analyse sein. Auch seine anderen großen Werke „Südkurier“, „Nachtflug“, „Flug nach Arras“ und „Wind, Sand und Sterne“ sind Themen des Abends. Saint-Exupéry war schon zu seinen Lebzeiten ein anerkannter und erfolgreicher Autor und wurde ein Kultautor der Nachkriegsjahrzehnte, obwohl er selbst sich eher als einen nur nebenher schriftstellernden Berufspiloten sah. Seine märchenhafte Erzählung „Der Kleine Prinz“ gehört mit über 140 Millionen verkauften Exemplaren zu den erfolgreichsten Büchern der Welt. Barbara Kleyboldt gestaltet diesen Nachmittag mit ihrer überragenden Stimm- und Sprechkunst und Abend trifft mitten ins Herz der Zuhörer.

Ort → Forum im Schulzentrum Opherdicker Str.44

Beginn → 17.00 Uhr **Einlass** → 16.30 Uhr

Eintritt → 14 € | ermäßigt 9 €

17 03

Sonntag

18
03

Montag

Französische Märchen

Ein Märchenabend mit Birgit Fritz, Düsseldorf

„Je ne parle pas français...“, aber das muss man auch nicht, um französische Märchen genießen zu können! Schon die Brüder Grimm dachten, dass Dornröschen und der gestiefelte Kater deutsche Märchen seien und nahmen sie bereitwillig, aber fälschlicherweise, in ihre Bücher auf. Und in Frankreich gibt es noch viel mehr als die bekannten Märchen. Doch immer sind sie sehr lebendig, denn wenn die Worte pulsieren, sich im Kopf zu Bildern zusammensetzen, so als hätte man ein Buch gelesen und würde nun den eigenen Film dazu drehen, dann folgt man Elend und Armut bereits, dann lüpfte man bereitwillig den Deckel an der Tafel des Königs und dann ist man schon auf der Reise! Doch keine Angst – die Erzählerin, Birgit Fritz aus Düsseldorf, ist sehr gerne Ihre Reisebegleitung dieses Abends durch die Welt der französischen Märchen. * **In deutscher Sprache**

Ort → Rausinger Halle

Beginn → 19.00 Uhr **Einlass** → 18.30 Uhr

Eintritt → 6,00 € | ermäßigt 5,00 €



Französischer Vorlesewettbewerb

Finale Auswahlrunde

Alljährlich unterstützt der Holzwickeder Freundeskreis den Französischen Vorlesewettbewerb am Clara-Schumann-Gymnasium. In diesem Jahr findet der Wettbewerb im Rahmen der 3. Französischen Kulturtag statt. Zur Ausscheidungsrunde treffen sich heute Schülerinnen und Schüler mit der Jury und interessierten ZuhörerInnen. Der Freundeskreis zeichnet die Besten mit Buchpreisen und einer kostenfreien Reise in die Partnerstadt Louviers aus.

Ort → Schülercafé des CSG

Beginn → 14.00 Uhr * Anmeldung nicht erforderlich.

19
03

Dienstag

20
03

Mittwoch

Bouleturnier im Emscherpark

Die freien Boulespieler in Holzwickede organisieren heute ein offenes Bouleturnier. Die Gewinner können sich auf Präsente freuen, die der Freundeskreis sponsert. Für Getränke und einen Imbiss ist ebenfalls gesorgt. Wer an der Teilnahme interessiert ist, melde sich rechtzeitig beim Freundeskreis oder den Boulespielern an.

Ort → Boulebahn im Emscherpark

Beginn → 15.00 Uhr



VINCENT
LINDON

IZIA
HIGELIN

SÉVERINE
CANEÈLE

Französischer Filmabend in der Sparkasse

Auguste Rodin

***In deutscher Sprache *Kooperationsveranstaltung mit der Sparkasse UnnaKamen.** Im Paris des Jahres 1880 ist Auguste Rodin ein echter Publikumsliebling. Mit 40 Jahren erhält er zu dieser Zeit erstmals einen Auftrag vom Staat: Er soll ein Bronzeportal für das Musée des Arts Décoratifs in Paris entwerfen. Gleichzeitig lernt er die junge, emanzipierte Camille Claudel kennen, die begierig darauf ist, die Assistentin des großen Künstlers zu werden. Doch Rodin weigert sich, Camilles Talent und Qualitäten anzuerkennen. Dennoch gehen die beiden auch im Privaten eine Liaison ein, die jedoch aufgrund von Rodins Beziehung mit seiner Lebensgefährtin Rose Beuret und zahlreichen anderen Affären unsterk verläuft und Camille am Ende zermürben wird. Film von Jacques Doillon, Frankreich 2017, mit Vincent Lindon und Izia Higelin.

Ort → Foyer Sparkasse UnnaKamen Hauptstr.29

Beginn → 19.00 Uhr **Einlass** → 18.30 Uhr * Eintritt frei. Anmeldung nicht erforderlich.

20
03

Mittwoch

21
03

Donnerstag

Vom Feminismus, vom Sexismus und von der Emanzipation in Frankreich

* **Präsentiert von Suzanne Bohn** * **In französischer Sprache.** Vor ein paar Jahren schockierte die Affäre Dominique Strauß-Kahn das Ausland, indem sie eine besondere Ausrichtung der französischen Gesellschaft enthüllte, was das sexuelle Gebaren und die sexuelle Toleranz der Franzosen (und natürlich der Französinen) angeht. Jedes Klischee enthält im Kern ein Stückchen Wahrheit. Die gebürtige Französin Suzanne Bohn mit Wahlheimat Hessen ist Literaturübersetzerin und war lange Jahre als freie Mitarbeiterin im Kulturbereich bei hessischen Zeitungen tätig. Sie wird in ihrem Vortrag gewisse typische, interessante Besonderheiten der französischen Gesellschaft beleuchten und dabei einen historischen Exkurs durch die Geschichte des Feminismus und der Emanzipation von den Ursprüngen bis zur heutigen Zeit unternehmen. Eine amüsante Begegnung mit einem nicht immer bekannten Aspekt Frankreichs, vielleicht sogar ein Ratgeber im Umgang mit Art und Lebensart einer besonderen Spezies der Gattung Mensch: die Franzosen.

Ort → Evangelisches Gemeindehaus Goethestr. 6

Beginn → 19.00 Uhr **Einlass** → 18.30 Uhr * Eintritt frei.



Eric Boyer: Chansons aus Frankreich

* **In Kooperation mit der Gemeinde Holzwickede.** Eric Boyer, Leiter der Musikschule in der Partnerstadt Louviers, ist ein überaus überzeugender und begabter Musiker und Sänger, der sich in Louviers und der Region seinen Namen gemacht hat. Das Repertoire des heutigen Abends umfasst die großen französischen Chansons, die voller Frische und mit vielen Emotionen in Gesang und am Klavier interpretiert werden. Dabei finden sich Kompositionen wieder u.a. von Jacques Brel, Édith Piaf, Michel Sardou, Charles Aznavour, Gilbert Bécaud. Ihre bekannten Lieder sorgen ebenso für einen stimmungsvollen Abend wie einige Eigenkompositionen des Louvierer Künstlers. Eine Reise in die große Welt des französischen Chansons, die man nicht verpassen sollte.

Ort → Rausinger Halle

Beginn → 19.00 Uhr **Einlass** → 18.30 Uhr

Eintritt → 12,00 €

22
03

Freitag

21
03

Donnerstag

Französische Meisterwerke

Vadim Tchijik (Violine) & Valentina Igoshina (Klavier)

***In Kooperation mit dem Kulturkreis der Unnaer Wirtschaft e.V.** Auf dem Programm stehen u.a. Werke der französischen Komponisten César Franck und Claude Debussy. Mit dem aus Südfrankreich stammenden Geiger Vadim Tchijik, der einfühlsam begleitet wird von der russischen Pianistin Valentina Igoshina, erwartet die ZuhörerInnen eine Interpretation voller französischer Emotionalität auf höchstem künstlerischen Niveau. Vadim Tchijik konzertiert seit vielen Jahren als Solist mit internationalen Top-Orchestern in den bekanntesten Häusern der Welt, u.a. im Théâtre des Champs-Élysées, in der Dvořák Hall in Prag und der Philharmonie in Köln. In seiner Laufbahn trat er in über 30 Ländern auf. Valentina Igoshina studierte am Tschaikowski-Konservatorium in Moskau und ist Preisträgerin des Rubinstein-Wettbewerbs, Polen, und des Internationalen Rachmaninov-Wettbewerbs, Moskau.

Ort → Haus Opherdicke, Spiegelsaal

Beginn → 17.00 Uhr **Einlass** → 16.30 Uhr

Eintritt → 18,00 €



www.vivo-dieglocke.de

Die Hotelfachschule Louviers zu Gast in Holzwickede

***In Kooperation mit dem Restaurant VIVO und dem Lycée Decrétot Louviers.** An diesem Wochenende begrüßen wir eine Gruppe junger Louvierser SchülerInnen der Hotelfachschule und des Gymnasiums Decrétot. In Kooperation mit Jens Reckermann vom Restaurant VIVO gestalten die jungen Eleven zwei französische Menüabende in Holzwickede – einen eleganteren und einen regionalen. Sie wirken in der Küche und im Service mit und verleihen diesen beiden Menüabenden ein ganz besonderes – französisches - Flair. Begrenztes Platzkontingent. Die Menüabende richten sich zunächst vorrangig an unsere Vereinsmitglieder. *** Anmeldungen hierzu nur direkt beim Freundeskreis.**

Ort → Restaurant VIVO, Holzwickede, Hauptstr.49

Samstag 23.3.2019 → Französisches Gala-Menü

Beginn → 20.00 Uhr **Einlass** → 19.30 Uhr

Eintritt → 48 € * 4-Gang-Menü inkl. Apéritif, Wasser und Kaffee

Sonntag 24.3.2019 → Französisches Regional-Menü

Beginn → 18.00 Uhr **Einlass** → 17.30 Uhr

Eintritt → 32 € * 3-Gang-Menü inkl. Apéritif, Wasser und Kaffee

23
03

Samstag

24
03

Sonntag

25 03

Montag

Abenteuer Pyrenäen

Wilde Berge zwischen Mittelmeer und Atlantik

* **Eine Multivisionsschau mit Dirk Schäfer, Essen.** Sie entstanden vor Millionen von Jahren in einer unvorstellbaren Kollision der Kontinente: Die Pyrenäen. Wilder und unverbraucher als die Alpen türmen sie sich als Barriere zwischen Frankreich und Spanien auf. Mit dem Motorrad und zu Fuß entdeckt Dirk Schäfer die Pyrenäen: Zu den berühmten Nationalparks von Ordesa und Gavarnie, die mit ihren kolossalen Felsformationen überwältigen. Zu den geheimnisumwitterten Burgen der Katharer und einer der besten Sternwarten Europas. Bizarre Legenden kreuzen seinen Weg ebenso wie moderne Mythen um Kinofilme und die Tour de France. Immer wieder trifft Dirk Schäfer auf Späthippies, Aussteiger und solche, die sich dafür halten. Menschen, die dem üblichen Leben ein Schnippchen schlagen oder schlagen müssen. Kommen Sie mit auf diese außergewöhnliche Reise und freuen Sie sich auf herausragende Luftaufnahmen, bewegende Zeitraffer, kuriose Situationen und ansteckenden Spaß am Unterwegssein.

Ort → Rausinger Halle

Beginn → 19.00 Uhr **Einlass** → 18.30 Uhr

Eintritt → 6 € | erm. 5 €



Chantons: Offene Chorprobe

Unser französischer Singkreis Chantons unter Leitung von Uta Böhm lädt heute zu einer offenen Chorprobe für jedermann ein. Alle, die am offenen Chorgesang – ob deutsch oder französisch – interessiert sind, sind herzlich eingeladen.

Ort → Forum im Schulzentrum

Beginn → 19.30 Uhr * Eintritt frei. Anmeldung nicht erforderlich.

26 03

Dienstag

27
03

Mittwoch

Französischer Literaturabend

Wilde Berge zwischen Mittelmeer und Atlantik

* **In deutscher Sprache** * **In Kooperation mit der Gemeindebibliothek Holzwickede und dem Förderverein Howi-Bib.** Nach dem gelungenen Start im vergangenen Jahr stellen auch in diesem Jahr Mitglieder unseres Vereins in der Bibliothek ihre französische Lieblingsliteratur vor, und zwar in deutscher Sprache! Wir lesen aus Büchern französischer SchriftstellerInnen vor und berichten, warum sie uns besonders am Herzen liegen und uns gefallen. Der Inhalt wird kurzgefasst vorgestellt. Darunter sind sowohl aktuellere Erscheinungen als auch Klassiker. Rückfragen sind erlaubt und ausdrücklich erwünscht.

Ort → Gemeindebibliothek im Schulzentrum

Beginn → 19.00 Uhr **Einlass** → 18.30 Uhr

* Eintritt frei



Das Europäische Parlament -Stimme der Bürger!?

Eine Multimediale Live-Dokumentation (DOKULIVE) mit Ingo Espenschied, Mainz

* **In Kooperation mit der Gemeinde Holzwickede und der VHS Unna-Fröndenberg-Holzwickede.** Im Mai finden die 9. Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Seit Jahrzehnten sinkt die Wahlbeteiligung, das Vertrauen in die europäische Volksvertretung ist gering. Zahnloser Debattierclub oder veritable Stimme der Bürger in Europa? Welche Rolle spielt das Europäische Parlament wirklich? In Straßburg und Brüssel begibt sich der Mainzer Politologe und Vortragsprofi Ingo Espenschied auf Spurensuche. Was als kleine, vor allem repräsentative Institution begann, ist im Laufe von mehr als 65 Jahren zu einem gewichtigen Global Player innerhalb der EU herangereift. Das Europäische Parlament ist heute nicht nur der Gesetzgeber in Europa – seine Geschichte ist auch Spiegel der europäischen Integration insgesamt. * **Ingo Espenschied**, Diplom-Politologe, hat in Mainz, an der Pariser Sorbonne und der London School of Economics studiert und gilt als ausgewiesener Experte für deutsch-französische Beziehungen und europäische Politik.

Ort → Rausinger Halle

Beginn → 19.00 Uhr **Einlass** → 18.30 Uhr

Eintritt → 6 € | erm. 5 €

28
03

Donnerstag

30 03

Samstag

Die 12 Hellweger Cellisten: Durch Europa nach Paris

Eine musikalische Reise auf 48 Saiten

***Schlussveranstaltung der 3. Französischen Kulturtage * In Kooperation mit dem Kulturverein Westfalen e.V.** Mit der Passacaglia des deutschen Komponisten Georg Friedrich Händel, der in England lebte, beginnt ein klangvoller Höhenflug, der das Publikum in nur zwei Stunden über den ganzen Kontinent „Europa“ führt. Es erklingen die barocken Melodien des französischen Meisters Boismortier, und den Flamenco Südspaniens lässt Isaac Albeniz mit seinen rasanten Pizzicatti erleben. Über Norwegen und Edvard Grieg's „Peer Gynt Suite“ geht es weiter zum lettischen Komponisten Carl Davidoff und seinem Stück „Am Springbrunnen“ der jungen Cellistin Pauline Stephan. Die italienischen Wurzeln des Tangokönigs Astor Piazzolla werden ebenso berücksichtigt wie der Bolero von Maurice Ravel. Die 12 Hellweger Cellisten sind ein multikulturelles Ensemble, das das Cello virtuos in allen Lagen spielt und das mit Virtuosität, Spielwitz und Einfallsreichtum begeistert. Gegründet wurde das Ensemble 2004, seitdem trägt es die Vielseitigkeit des Cellospiels und die Förderung regionaler Kompetenzen weiter. Seit 2012 steht es unter der Leitung der Holzwickeder Künstlerin Felicitas Stephan.

Die Hellweger Cellisten sind: Karl Figueroa (Chile), Renan Moreira (Brasilien), Margarita Fonotova (Ukraine), Katja Denzler (Deutschland), Yuing Li (China), Rafael Guevara (Venezuela), Pauline Stephan (Deutschland), Annette Demond (Deutschland), Yolanta Delibozova (Bulgarien), Dimitris Karagiannakidis (Griechenland), Thomas Büttner (Deutschland), Lydia Schlegel (Deutschland) sowie Cecilia Rubio Zamora (Spanien)



Ort → Ev. Kirche am Markt

Beginn → 19.00 Uhr

Einlass → 18.30 Uhr

Eintritt → 20 €

Anmeldungen und Kartenbestellungen

Sie können Karten zu den kostenpflichtigen Veranstaltungen – mit Ausnahme der französischen Menüabende - folgendermaßen erhalten:

→ Direkt gegen Barzahlung im Bürgerbüro der Gemeinde Holzwickede, Allee 4, zu den üblichen Öffnungszeiten (siehe unter www.holzwickede.de).

→ Telefonisch beim Freundeskreis Holzwickede-Louviere e.V. unter 02301.912830. Hinterlassen Sie ggf. eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter unter deutlicher Nennung Ihres Namens und Ihrer Rufnummer sowie der gewünschten Karten. Die Karten werden i.d.R. an der Abendkasse hinterlegt, wenn Sie zuvor überweisen oder wir abbuchen dürfen.

→ Per E-Mail unter info@hallo-salut.de

→ Online auf unserer Website www.hallo-salut.de. Dort finden Sie unter der Rubrik „Programm“ auch den Link zur „Online-Anmeldung“.

Achtung!

Zu den kostenfreien Veranstaltungen müssen Sie sich, soweit nicht anders vermerkt, nicht anmelden. Bei gleichzeitiger Abnahme von mindestens drei Eintrittskarten gewähren wir einen Nachlass von € 1 auf jede Karte des Normalpreises. Dieser Rabatt ist nur bei Bestellung über den Freundeskreis erhältlich. Er gilt nicht für nachträgliche Bestellungen. Ermäßigungen gelten nur für junge Teilnehmer bis zu 20 Jahren. Bei Kooperationsveranstaltungen können andere Regeln Anwendung finden.

Für die Unterstützung

dieser Kulturtage durch verschiedene Sponsoren, Organisationen und Kooperationspartner **bedanken wir uns sehr herzlich**



Persönlichkeitsrechtshinweis

Unsere Veranstaltungen werden häufig von Presseberichterstattungen begleitet, verbunden mit Fotoaufnahmen, die veröffentlicht werden. Auch wir fertigen für unsere Publikationen bei einigen Veranstaltungen Fotos an. Sollten Sie NICHT damit einverstanden sein, dass von Ihnen an einer der Veranstaltungen Fotos hergestellt und evtl. veröffentlicht werden, melden Sie sich **bitte rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn** bei einem unserer Vorstandskollegen.

Impressum

Freundeskreis Holzwickede-Louviere e.V.
v.d.d. Vorsitzenden Jochen Hake
Deutsch-Französische Gesellschaft Holzwickede
Postfach 1168 – 59434 Holzwickede
info@hallo-salut.de, www.hallo-salut.de



**Ruckzuck
ist
einfach.**



sparkasse-unnakamen.de

Wenn man Geld leicht
und schnell per Handy
senden kann.

Jetzt freischalten!



**Sparkasse
UnnaKamen**